

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter  
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849  
1847**

82 (12.10.1847)

# Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksamter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 82.

Dienstag, den 12. October

1847.

## Bekanntmachung.

[936] No. 13,607. Die Aushebung der im Jahr 1827 geborenen und im Jahr 1848 conscriptionspflichtigen Mannschaft findet am

Dienstag den 9. November d. J., Morgens 9 Uhr, in dem Locale des Amtes Hoffenheim dahier statt und es werden hiezu sämtliche Conscriptionspflichtigen vorgeladen.

Sinsheim, den 7. October 1847.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

Staiger.

## Fahndung.

[938] Nro. 12,626. Wilhelm Tripps von Sinsheim, Soldat im Leibinfanterie-Regiment zu Carlsruhe hat sich unerlaubt von seinem Urlaubsort entfernt und sein Aufenthalt ist bis jetzt unbekannt.

Derselbe wird daher aufgefordert sich binnen 6 Wochen entweder dahier oder bei seinem Regimentscommando zu sistiren und sich über seine unerlaubte Entfernung zu verantworten, widrigenfalls er der Desertion für schuldig erkannt und in die gesetzlichen Strafen verfallen werden würde.

Zugleich werden sammtl. Polizeibehörden ersucht, auf Wilh. Tripps, dessen Signalement unten folgt, zu fahnden und ihn im Betretungsfalle entweder hierher oder an sein Regimentscommando zu liefern.

Sinsheim, 15. Sept. 1847.

Großh. Bad. Fürstl. lein. Bezirksamt.

Staiger.

vd. Hübner, a. j.

Signalement des W. Tripps.

Alter, 23 1/2 Jahre. Augen, grau.  
Größe, 5' 6" 3''' Haare, braun.  
Körperbau, besetzt. Nase, groß.  
Gesichtsfarbe, gesund.

## Ganerkennungniß.

[939] Nro. 12,881. Sinsheim. Ueber das Vermögen des nunmehr auf flüchtigem Fuße befindlichen Bürgers und Tuchmachers Karl Kramer von Sinsheim haben wir Hant erkannt und wird Tagfahrt zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Donnerstag den 21. Octbr. d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

anberaumt. Wer nun aus was immer für einem Grund einen Anspruch an diesen Schuldner zu machen hat, hat solchen in genannter Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses von der Masse, schriftlich oder mündlich, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte dahier anzumelden, die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, und zugleich die ihm zu Gebote stehenden Beweise sowohl hinsichtlich der Nichtigkeit als auch wegen dem Vorzugsrechte der Forderung anzutreten.

Auch wird an diesem Tage ein Borg- oder

Nachlaß-Vergleich versucht, dann ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuß ernannt, und sollen hinsichtlich der beiden letzten Punkte und hinsichtlich des Borgvergleichs die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Sinsheim, den 20. Septbr. 1847.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

Staiger.

vd. Ruppert.  
act. jur.

## Urtheil.

[917]

In Sachen

der Ehefrau des Andreas Bernhard in Wollenberg, Kl.,  
gegen

No. 20,044. ihren Ehemann allda, Bekl.,  
Vermögensabsonderung betr.

wird der thatsächliche Inhalt der Klage für zugestanden, jede Einrede für versäumt erklärt, und in der Hauptsache zu Recht erkannt:

daß, unter Verfallung des Beklagten in die Kosten, die zwischen der Klägerin und dem Beklagten bestehende Gütergemeinschaft für aufgelöst zu erklären, und das Vermögen der Klägerin von dem des Beklagten nach gesetzlicher Vorschrift abzusondern sei.

B. R. W.

Neckarbischofsheim, den 28. Sept. 1847.

Großh. Bad. Bezirksamt.

B e c k.

[933] No. 26,542. In der Untersuchung gegen Oswald Edian und Philippine Kurzenhäuser von Eschelbach wegen Diebstahls ist die Einvernahme der Zeugen: Schäfer, Leopold Kiefer von Heidelberg, und Benzeslaus Baumann von Roth, nothwendig, deren Aufenthalt zur Zeit unbekannt ist. Dieselben werden daher aufgefordert, baldmöglichst sich entweder dahier oder bei dem nächstgelegenen Amte anzumelden, welches hiermit ersucht wird, uns deren Aufenthaltsort zur Einvernahme mitzutheilen.

Zugleich werden sämtliche Polizeibehörden er-

sucht, auf diese Personen fahnden zu lassen und von dem etwaigen Erfolge Nachricht hierher zu ertheilen.

Wiesloch, den 2. October 1847.  
Großherzogliches Bezirksamt.  
F a b e r.

Versteigerung der Materiallieferung zur Unterhaltung der Landstraßen in den Amtsbezirken Heidelberg, Neckargemünd, Wiesloch, Sinsheim und Neckarbischofsheim für die Jahre 1848, 1849 u. 1850.

Obige Lieferungen werden an nachbenannten Orten und Orten auf dem betreffenden Gemeindehaus in öffentliche Steigerung gegeben:

In Dossenheim.

Mittwoch den 13. dieses Monats, Vormittags 9 Uhr.

a. Straße von Heidelberg nach Schwesingen.

Für die Strecken von dem Einschnitt in die Straße von Basel nach Frankfurt, nächst Heidelberg, bis Heidelberg-Eppelheimer Gemarkungsgränze.

b. Straße von Basel nach Frankfurt.

Für die Strecke von der Schriesheim-Dossheimer Gemarkungsgränze bis Keimen.

c. Straße von Mannheim nach Heilbronn.

Für die Strecke von der Eding-Wieblinger Gemarkungsgränze bis Neckargemünd.

In Wiesloch.

Donnerstag den 14. d. M., Vormittags 10 Uhr.

a. Straße von Basel nach Frankfurt.

Für die Strecke von Keimen bis Wiesloch-Mingolsheimer Gemarkungsgränze.

In Wimmersbach.

Freitag den 15. d. M., Vormittags 10 Uhr.

a. Straße von Heidelberg nach Würzburg.

Für die Strecke von Wiesenbach bis Aglasterhauser Gemarkungsgränze.

In Mauer.

Freitag den 15. d. M., Nachmittags 3 Uhr.

a. Straße von Mannheim nach Heilbronn.

Für die Strecke von Neckargemünd bis Neckesheim-Zuzenhauser Gemarkungsgränze.

In Sinsheim.

Samstag den 15. d. M., Vormittags 9 Uhr.

a. Straße von Mannheim nach Heilbronn.

Für die Strecke von der Neckesheim-Zuzenhauser Gemarkungsgränze bis Kirhardt.

b. Straße von Langenbrücken nach Aglasterhausen.

Für die Strecke von der Destring-Eichtersheimer Gemarkungsgränze bis durch Waibstadt und die Strecke durch den Helmstädter Wald.

In Kirhardt.

Samstag den 16. d. M., Nachmittags 3 Uhr.

a. Straße von Eppingen nach Heinsheim.

Für die Strecke von Kirhardt bis Heinsheim-Kappnauer Gemarkungsgränze.

Heidelberg, den 1. October 1847.

Gr. Wasser- u. Straßenbau-Inspection.

(1914) D r e ß l e r.

### Holzversteigerung.

[940] No. 2707. Schwesingen. Im Dossmainenwald Kuschardt, des Forstbezirks St. Leon, werden durch Bezirksförster Cron der Versteigerung ausgesetzt:

Montag den 18. Oct. 1847:

144 1/2 Rftr. forlen Scheit- und Prügelholz,  
35 1/2 " " 5 und 6' langes Pfahlholz,

2950 Stück " Wellen,

14 " " Bau- u. Nutzholzstämmen,

26 " " eichene " " "

Dienstag den 19. Octbr.:

111 1/4 Rftr. buchen Scheit- und Prügelholz,

100 Stück " Wellen.

Mittwoch den 20. Octbr.:

148 1/4 Rftr. buchen, eichen Scheit- u. Prügelholz,

66 3/4 " " " Stumpfenholz,

500 Stück " " Wellen.

Donnerstag den 21. Octbr.:

115 Stück Bau- und Nutzholzstücken,

1 " " Kieferholz.

Freitag und Samstag den 22. u. 23. Oct.:

188 Rftr. buchen, eichen Scheit- u. Prügelholz,

68 " " " Stockholz,

1250 Stück " " Wellen.

Die Zusammenkunft am ersten Tag an der Kronauerstraße beim 2ten Richtweg, am 2ten Tag an der Beckersallee, den 3ten Tag an der Bierallee beim Speyererweg, am 4ten Tag im Bocksbart u. am 5ten und 6ten Tag beim Holzbrückerweg auf der Waghäuserstraße, jeweils früh 9 Uhr.

Schwesingen, den 8. Octbr. 1847.

Großhzgl. Forstamt.

G m e l i n.

### Ankündigung.

[932] Sinsheim. Die Andreas Maffhol, der Wittwe von hier beabsichtigt ihre zweckmäßigst eingerichtete Ziegelhütte mit geräumigen Zubehörenden, Wohn- und Oekonomiegebäuden, Baum- und Gemüsegärten, in der sogenannten Ziegelgasse dahier, einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum auszusetzen, wozu wir Tagfahrt auf

Mittwoch den 10. November d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

anberaumt haben.

Auswärtige Steiglustige haben sich mit legalen Vermögenszeugnissen auszuweisen bevor der Zuschlag an sie ertheilt werden kann.

Sinsheim, den 6. October 1847.

Das Bürgermeisteramt.

H a a g.

### Ankündigung.

[937] Babsstadt. J. S. Jakob Reichardt in Babsstadt gegen Katharina Heckmann und Johann Gasmanns Eheleute von hier, Forderung an Kapital und Zinsen betr.

Werden den Beklagten in Folge ergangener richt.

terlicher Verfügungen vom 10. Juni, 6. Juli, No. 14,381, vom 3. Sept., No. 18,203, nachbenannte Liegenschaften

Mittwoch den 20. Octbr. l. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf diesseitigem Geschäftszimmer öffentlich versteigt und bei erreichtem Schätzungspreis endgiltig zugeschlagen:

Häuser und Gebäude.

Schätzungspreis.

1.

Ein halbes zweistöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung und Schweinställen mitten im Dorf, neben Jacob Wagenbach und Ritterwirth Junfer 500 fl.  
Baumgarten.

2.

1 Brtl. 1 Rth. hinter der Scheuer, neben Jakob Wagenbach und Georg Junfer 130 fl.

3.

Hofraithe beim Haus, Scheuerplatz, neben Jakob Wagenbach und Ritterwirth Junfer 50 fl.

A e c k e r.

Flur Zehnmorgen.

4.

1 Brtl. 71 Rth. 86 Fuß im obern Buch, neben der Grundherrschaft beiderseits 120 fl.

5.

85 Rth. 93 Fß. in der Tiefenklinge, neben Adam Junfer und Jacob Hagner 55 fl.

6.

85 Rth. 93 Fß. auf der Wardt, neb. Jakob Albrecht und Gottlieb Ankener 45 fl.

7.

Flur Wimpfener Weg.

85 Rth. 93 Fß. im Wimpfener Weg, neben Johann Hirschmann und Jac. Kälberers Erben 65 fl.

8.

85 Rth. 93 Fß. im Luß, neben Christoph Straßner und sich selbst 55 fl.

9.

Flur Affaltergrund.

85 Rth. 93 Fß. in der Wetschelden, neben Johann Kleim und Bürgermeister Krefß 40 fl.

10.

85 Rth. 93 Fß. in den Krappenäckern, neben Friedrich Gscheidler Wtb. und Jakob Hagner 40 fl.

Weinberg.

11.

20 Ruthen 42 Fß. Tiefenthal, neben Christoph Ankener und Christoph Straßner 15 fl.

12.

10 Ruth. allda, neben Leonhardt Krefß und Carl Friedrich 15 fl.

Ferner A e c k e r.

Flur Affaltergrund.

13.

85 Rth. 93 Fß. im Luß, neben sich selbst und Jakob Kälberers Erben 50 fl.

Schätzungspreis.

14.

85 Rth. 93 Fß. allda, neben Georg Straßner und der Grundherrschaft 55 fl.

15.

43 Rth. Affaltergrund, neben Maurer Johann Zwickel und Jakob Wagenbach 50 fl.

16.

W i e s e n.

85 Rth. 93 Fß. bei der Brücken, neben Georg Junfer u. Georg Zimmermann 60 fl.

17.

21 Rth. 20 Fß. Luchbleich am Hörlesbronnen, neben Jakob Hagner und Jakob Wagenbach 25 fl.

18.

8 Rth. beim untern See, neben Bürgermeister Krefß und dem Gießgraben 30 fl.  
Babstadt, 18. Sept. 1847.

Großherzogl. Bürgermeistramt.

K r e ß.

vdL Sauter.

## Wirthschafts = Gebäude = und Güterversteigerung.

[934] Waibstadt.

J. S.

der Ehefrau des Engelwirth Franz Lang, Louise geb. Luß dahier, Kl., gegen Gutspächter Jacob Kaufmann vom Helmhof et Cons., Befl., Befreiung von Pfandlasten betr.

Werden in Gemäßheit geehrter amtlichen Verfügung vom 7. Juli l. J., No. 14,399, folgende Seitens der Klägerin von ihrem Ehemann Franz Lang dahier gekauften Gebäude und Liegenschaften

Dienstag den 9. Novbr. l. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

öffentlich auf hiesigem Rathhause versteigert und bei erreichtem Schätzungspreis endgiltig zugeschlagen; als:

1. Tar.

1.

Ein dreistöckiges Wohnhaus sammt Scheuer, Stallung, Hofraithe, Brauhaus, Schweinställe, Holzschopfen und Zugehör mit der Realwirthschaftsgerechtigkeit „zum Engel“, neben Ferd. Werner und Johs. Hoffherr, hinten Allment, vornen Straße, an der untern Hauptstraße gelegen; sodann den dazu gehörigen Felsenkeller mit Ueberbau sammt ungefähr 66 Ruth. Hopfengarten bei der Kapelle, neben Felix Lang und Straße nach Epsenbach, endlich einen gewölbten Keller unter der ehemaligen Zehntscheuer in der langen Gasse, neben Phil. Jos. Ries und Ant. Rinser Erben; endlich die beim Haus befindliche Bierbrauereieinrichtung 5000 fl.

	Tax.		Tax.
2.			
A e c e r.			
G.No. 2852. 83 $\frac{1}{10}$ Ruth. in der gro- ßen Stube, neben Paul Stezenbach und Johs. Lang	80 fl.	neb. Frz. Carl Laub und Joh. Sta- delberger, auf welcher Parzelle die Unterhaltung des auf der letzten Brücke gegen Helmstadt bei dem Mühlwehr stehenden Kreuzes ruhen bleibt	15 fl.
3.			
" 348. 77 $\frac{1}{10}$ Ruth. Halbmorgen, neben Jacob Langer und sich selbst	80 fl.	G.No. 6645. 44 $\frac{1}{10}$ Ruth. Eichelberg, ne- ben Georg Phil. Wittmann und Bernh. Zitt	25 fl.
4.			
" 1223. 1 Brtl. 1 $\frac{1}{10}$ Ruth. allda, neben Ph. Boppen und Frz. Ab. Himmelhahn	100 fl.	" 3260. 1 Brtl. 32 $\frac{1}{10}$ Ruth. Kühn- berg, neben Carl Henrich u. Tho- mas Erben	88 fl.
5.			
" 5173. 88 $\frac{1}{10}$ Ruth. Maisenbaum, neb. Mart. Völker Erben und Paul Stezenbach	90 fl.	" 9472. 1 Brtl. 54 $\frac{1}{10}$ Ruth. Buch- feld, neben Carl Koch und Mich. Benders Erben	150 fl.
6.			
" 3138. 1 Brtl. 76 $\frac{1}{10}$ Ruth. Kühn- berg, neben Anton Kruth und Pe- ter Rumigs Erben	115 fl.	" 11,985. 15 $\frac{1}{10}$ Ruth. Wiesen im Weiher, neben selbst und Accisor Schäfer	10 fl.
7.			
" 4701. 90 $\frac{1}{10}$ Ruth. Schreibers- land, neben Joh. Hopfauß u. Mich. Eberlein	66 fl.	" 12,237. 1 Brtl. 66 $\frac{1}{10}$ Ruth. Wie- sen im Lachhaus, neben Jac. Pfan- nenschlag und Frz. Henrich	120 fl.
8.			
" 6208 $\frac{1}{2}$ . 44 $\frac{1}{10}$ Ruth. Schneiders- berg, neben Gg. Michael Schäfer und Ant. Laub	20 fl.	" 9695. 25 Ruth. Garten im Kap- pesweg, neben Feldmesser Ries u. Gg. Ant. Brettel	25 fl.
9.			
" 8306. 1 Brtl. 32 $\frac{1}{10}$ Ruth. Het- zengrund, neben Aug. Ehrmann u. Frz. Ant. Müller	130 fl.	24. Waldungen.	
10.			
" 7803. 83 $\frac{1}{10}$ Ruth. Ebung, neb. Jacob Pfannenschlag und Johs. Lang	60 fl.	Die Hälfte von 1 Brtl. 76 $\frac{1}{10}$ Ruth.; sodann 1 Brtl. 98 $\frac{1}{10}$ u. 75 $\frac{1}{10}$ Ruth. im Birkig und 1 Brtl. 27 $\frac{1}{10}$ Ruth. Mühlberg $\frac{1}{21}$ hiervon	
11.			
" 11,925. 22 Ruth. Wiesen im Wei- her, neben selbst und Seb. Him- melhahn	20 fl.	25. Bon 1 Brtl. 32 $\frac{1}{10}$ Ruth. Birkig, " 1 " 76 $\frac{1}{10}$ " Schwittenschaft, " 1 " 76 $\frac{1}{10}$ " Langrieme, " 1 " 32 $\frac{1}{10}$ " Mühlberg und " 1 " 32 $\frac{1}{10}$ " Kuhstall und war hiervon $\frac{1}{6}$ Theil	
12.			
" 117. 93 $\frac{1}{10}$ Ruth. Hörl, neben Adam Bender stoßend und Stadt- wald	33 fl.	6 fl. Zus. 6588 fl.	
13.			
" 46 $\frac{1}{10}$ Ruth. Garten beim Damm, neben Accisor Schäfer und Christ. Wittmann Wtb.	100 fl.	Waibstadt, den 28. Sept. 1847. Der Bürgermeister. Hoffmann.	
14.			
" 349. 79 $\frac{1}{10}$ Ruth. Halbmorgen, neb. Felix Kern und selbst	80 fl.	vdt. Seerber.	
15.			
" 1077. 1 Brtl. 8 $\frac{1}{10}$ Ruth. Garn- schrägen, neben Carl Conrad und Frz. Carl Werner	70 fl.	<b>Delmühle, Haus und Güter- Verkauf.</b>	
16.			
" 1979. 2 Brtl. 20 $\frac{1}{10}$ Ruth. Wei- lerweg, neben Ph. Ant. Hoffmann und Johs. Pfand	80 fl.	[916] In einem nicht unbedeutenden Orte des Amtsbezirks Sinsheim sind aus freier Hand Haus, Defonomie-Gebäude, Delmühle (am Wasser) und zwei Gärten zu verkaufen. Der Verkäufer ist bei Kaufmann Köllreutter in Sinsheim zu erfahren.	
17.			
" 196. 23 $\frac{1}{10}$ Ruth. Halbmorgen,			